



DVV-Pokal: VCW trifft auf Titelverteidiger SSC Palmberg Schwerin

(SG / Wiesbaden / 31.10.2019) Am kommenden Wochenende starten die Volleyballerinnen des VC Wiesbaden in ihre diesjährige Pokalsaison. Am Samstag (02.11.19) geht es im DVV-Pokal-Achtelfinale beim Titelverteidiger SSC Palmberg Schwerin um den Einzug in die nächste Runde. Anpfiff in der Palmberg Arena ist um 19:00 Uhr. Sporttotal.TV überträgt wie gewohnt alle Pokalspiele des VCW live und kostenlos im Internet.

Drei Siege sind auch in dieser Pokalsaison nötig, um in das große Pokalfinale am 16. Februar 2020 in Mannheim einzuziehen. „Mit über 10.000 Zuschauern in der SAP Arena ist das Pokalfinale das Highlight im Deutschen Volleyball. Natürlich wollen alle Teams einmal vor einer solch großen Kulisse spielen“, so VCW-Cheftrainer Christian Sossenheimer. 2013 und 2018 stand der VCW bereits im DVV-Pokalfinale. In beiden Jahren reichte es nach hochintensiven Spielen jedoch „nur“ für den Gewinn der Silbermedaille.

16 Teams starten also ab Samstag in den Kampf um die zwei begehrten Plätze für das Finale. Für den Beginn der „Mission Mannheim“ hat der VC Wiesbaden ein schweres Los gezogen. Mit dem Vizemeister und amtierenden Pokalsieger SSC Palmberg Schwerin bekommen es die VCW-Spielerinnen direkt mit dem – zumindest auf dem Papier – schwersten Gegner zu tun. Dass dieses Achtelfinale ein Auswärtsspiel ist, vergrößert die Hürde noch einmal zusätzlich. „Schwerin ist auf allen Positionen herausragend besetzt und spielt ein enormes Tempo – sowohl über die Außenpositionen als auch über die Mitte“, sagt Sossenheimer. Die Bilanz aus den ersten Spielen der neuen Saison gibt ihm Recht: Von den ersten vier Ligaspielen entschied der SSC drei für sich. Außerdem sicherten sich die Schwerinerinnen durch einen 3:1-Erfolg gegen Allianz MTV Stuttgart den Supercup und damit den ersten Titel der Saison.

Und doch ist gerade der Pokalwettbewerb in vielen Sportarten ein Ort für Überraschungen – so auch im Volleyball. „Wenn wir druckvoll aufschlagen, können wir den Spielaufbau von Schwerin verlangsamen und so die Mittelblockerinnen des SSC etwas aus dem Spiel nehmen. Darüber hinaus muss unser Angriff in Topform sein, um das Spiel möglichst selbst in die Hand zu nehmen“, analysiert VCW-Teammanagerin Simona Kósová.

Übrigens: Die Bilanz aus den vergangenen Spielen spricht durchaus für die Wiesbadenerinnen: Von den letzten fünf Partien konnte der VCW drei für sich entscheiden. Der letzte VCW-Sieg gelang im März, als das Team mit einem furiosen 3:1-Erfolg in der Palmberg Arena einen wichtigen Sieg feiern konnte.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt des VC Wiesbaden: Fauth Gundlach & Hübl GmbH (offizielle PR- & Kommunikationsagentur des VCW)
Sebastian Stenzel - Tel: 0611-17 21 42 00 - E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Auch VCW-Außenangreiferin Shannon Dugan freut sich auf den anstehenden Pokalfight: „Klar, Schwerin ist Favorit. Aber natürlich ist kein Team unschlagbar. Wenn wir unseren Rhythmus finden und unsere Stärken konsequent ausspielen, haben wir auch in Schwerin eine Chance.“



VCW-Außenangreiferin Shannon Dugan beim Spiel gegen NawaRo Straubing. 05.10.2019 / Foto: Detlef Gottwald

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist spezialisiert auf Frauen- und Männervolleyball. Die professionelle Damen-Mannschaft ist seit 2004 ohne Unterbrechung in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Saison 2018/2019 das Playoff-Viertelfinale der Volleyball-Bundesliga. Die bislang größten sportlichen Erfolge des 1. VC Wiesbaden sind der Einzug in das DDV-Pokalfinale in der Saison 2012/2013 und 2017/2018 sowie die Deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2009/2010. Auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist Teil des VCW. Aktuell bestehen 36 Nachwuchs-Teams, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Titel bei nationalen Volleyball-Meisterschaften sowie im Beachvolleyball verzeichnen konnten. Als Auszeichnung dafür erhielt der VC Wiesbaden im Jahr 2016 das „Grüne Band“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Der VC Wiesbaden ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH, die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Die erste Mannschaft des Vereins ist zudem Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und spielt ihre Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, im Herzen der hessischen Landeshauptstadt. Das Bundesliga-Team des VCW wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Text- und Bildmaterial stehen honorarfrei zur Verfügung – beim Bild gilt Honorarfreiheit ausschließlich bei Nennung des Fotografen. Weitere Pressemitteilungen und Informationen unter: www.vc-wiesbaden.de

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt des VC Wiesbaden: Fauth Gundlach & Hübl GmbH (offizielle PR- & Kommunikationsagentur des VCW)
Sebastian Stenzel - Tel: 0611-17 21 42 00 - E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de